# (LL) MSET



# Blättsche

Der Gemeindebezirke: Heiligenwald, Landsweiler-Reden, Schiffweiler und Stennweiler unabhängig • überparteilich • regional

8. Jahrg. • Nr. 94 • November 2012

www.unser-blaettsche.de • www.veith-design.de

## **Verteilung durch Die Woch!**



### Praxis für Krankengymnastik – Physiotherapie Gisbert und Michael Raber

- Allgemeine Krankengymnastik
   Manuelle Lymphdrainage und
- Manuelle Lymphdrainage und Kompressionstherapie
- Klassische Massage
- Fango

- Kinesiotaping
- Wirbelsäulengymnastik
- Rückenschulkurse (bei allen Kassen anerkannt)
- Hausbesuche

Brückenstr. 1 · 66578 Schiffweiler
Tel. 06821/4017853 · Fax 06821/8690301
e-mail: physiotherapie-raber@online.de

Öffnungszeiten: Mo-Do: 8.00-18.00 · Fr: 8.00-16.00 Uhr Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten nach Vereinbarung

# Redaktionsschluss für Dezember: 22.11.2012

### **Gabi Muth**

Kreisstraße 29 66578 Landsweiler-Reden Tel./Fax (06821) 6102

### Praxis für Podologie

### Behandlungsspektrum:

- Fachgerechte Behandlung des diabetischen Fußes
- Dauerhafte Entfernung von Hühneraugen, Hornhaut und Rhagaden
- Entfernung pilzbefallener Nägel und Nagelteile in Zusammenarbeit mit dem Arzt
- Warzenbehandlung
- Orthonyxiespangen zur Behandlung und Korrektur eingewachsener und eingerollter Nägel
- Herstellung individueller Orthosen bei Fehlstellung der Zehen
- Behandlungstermine nach Absprache -





- Fenster
- Rollläden
- . ..
- HaustürenVordächer
- Wintergärten
  - Markisen

Hauptstr. 41 · 66578 Schiffweiler · Tel. 06821/6160 Fax 06821/63 45 89 · www.fuchsfenster.de



**Ihre Buchhandlung in Schiffweiler** 

Schreibwaren · Karten für alle Anlässe

Durchgehend geöffnet Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr · Sa: 9.00-13.00 Uhr

66578 Schiffweiler · Hauptstraße 31 a Tel. 06821/9208592 · Fax 9206973

www.litera-tur.info · Auch: Zeitschriften



# Möbel Philippi, das Haus mit dem besonderen Service!

Wir zeigen Wohnmöbel • Polstermöbel • Esszimmer • Schlafzimmer • Matratzen und Bettwaren auf 4 Etagen.

In unserem Küchenstudio bieten wir 20 Musterküchen zur Auswahl.

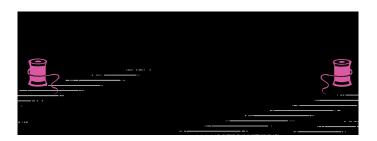
Herzlich willkommen bei:

Telefon 0 68 24 / 21 53

Möbel- und Einrichtungshaus · Küchenstudio



www.unser-blaettsche.de



### **Historisches**



# Von "Strauße Wirtschaft" zum "Rosenhotel Scherer"

– Dr. Helmut Weyand –

Als im April 1860 ein gutes Dutzend sangesfreudiger Männer aus Schiffweiler beschlossen, einen Männerchor zu gründen, traf man sich zur Gründungsversammlung in der "Gastwirtschaft von A. Strauß".

"Strauße Wirtschaft", ein stattliches zweigeschossiges Gebäude in der Ortsmitte mit breiter Fensterfront ist wohl schon in den 50er Jahren des 19. Jahrhunderts errichtet worden und ist in seiner mehr als 150-jährigen Geschichte in mehreren "Etappen" zu dem geworden, was es heute ist: Zum "Rosenhotel Scherer".



"Gastwirtschaft Strauß" um 1900

Doch zurück zu den Anfängen! Ein geräumiges Wirtshaus sozusagen im Schatten des Kirchturms war für den soeben geschaffenen Männerchor ideal. Hierhin ging man sonntags nach dem Hochamt zu den Proben – und zum Frühschoppen, und hier führte man zur "Stärkung des vaterländischen Gedankens" auch Theaterstücke auf. Aber die "Gastwirtschaft von A. Strauß" war wohl in erster Linie das, was man eine Dorfwirtschaft nennen kann. Hier traf man sich zu einem Bier und zu Theken- und Stammtischgesprächen – und hierhin schickten die Väter ihre Kinder mit einem Bierkrug und einem Groschen, wenn sie nach Feierabend Durst hatten.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts, als das deutsche Kaiserreich die Größe seiner Macht erreichte und die Verehrung Kaiser Wilhelms ihrem Höhepunkt zustrebte, als Hauptstraßen zu "Kaiserstraßen" wurden, als man "Kaisereichen" pflanzte und "Kaisersäle" einrichtete und "Kaisers Geburtstag" zum höchsten Feiertag aufstieg, wurde aus "Strauße Wirtschaft" der "K a i s e r h o f" – und so hieß das Gasthaus auch noch, als der Erste Weltkrieg längst verloren war und der Kaiser im holländischen Exil als Emigrant Unterschlupf gefunden hatte.



Hotel Kaiserhof Restaurant

# bettervitalästhetik.de ""strafft Ihren Körper Gesundheit spüren Schönheit erleben! Schönheit erleben!

# **Durch passives Bodyvitalprogramm** aktives Bodyforming

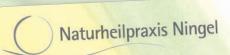
- Stoffwechselaktivierung
- Gewichtsreduktion durch Mahlzeitenersatz
- Umfangreduktion
- Fettabbau
- Cellulitis-Reduktion
- Hautstraffung
- Schwangerschaftsrückbildung

Sprechen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns!



### **Außerdem:**

Hyaluronbehandlung (Falten- und Narbenunterspritzung) ab 160,00 €



Sascha Ningel Heilpraktiker

Parkstraße 108 · 66578 Schiffweiler Tel. 0 68 21 / 63 06 133 Fax 0 68 21 / 69 27 89 info@naturheilpraxis-ningel.de www.naturheilpraxis-ningel.de Nur leichte Veränderungen im äußeren Erscheinungsbild des Gasthauses sind festzustellen: Im linken Gebäudeteil mit eigenem Eingang und Treppenaufgang wird eine Bierhalle eingerichtet. In späteren Jahrzehnten befanden sich in diesem Teil des Hauses das Schuhgeschäft Ditzler und der Bierverlag Bosel. Der Eingang mit Treppenaufgang wurde von der Vorderfront auf die Giebelseite verlegt.

Am 3. Oktober 1926 wurde in Schiffweiler ein "Katholischer Gesellenverein" gegründet, die spätere "Kolpingfamilie", und 1927 erwarb die katholische Pfarrgemeinde unter Pastor Braun den "Kaiserhof" zum Preis von 60.000 Reichsmark als Vereinshaus.



Nach Umbau und Renovierung wurde aus dem Gasthaus das "Katholische Vereinshaus Kolping", das dem aufblühenden Gesellenverein die Möglichkeit bot, eine rege Vereinstätigkeit zu entwickeln. Aus der Vereinschronik entnehmen wir, dass vor allem Theateraufführungen und Maskenbälle am Fastnachtsonntag Höhepunkte im geselligen Vereinsleben waren. Nach der Machtübernahme Hitlers 1933, vor allem aber nach der Saarabstimmung 1935 und der verordneten Gleichschaltung aller Vereine, musste der Gesellenverein aufgelöst werden. Das Katholische Vereinshaus wurde für die Pfarrgemeinde zunehmend zur Belastung, zumal noch ein stattlicher Schuldenberg abzutragen war. Pastor Seliger, der 1938 die Pfarrei übernahm, sah sich vor großen Problemen: 30.000 Reichsmark Schulden lasteten noch auf dem alten Gebäude, das immer wieder größere Reparaturen erforderte, und die Nazibehörden belegten es während des Krieges ständig mit Einquartierungen, was zu Zerstörungen und Beschädigungen führte. Pastor Seliger befürchtete nicht ohne Grund, dass die Nazis nach erfolgter Renovierung das Haus beschlagnahmen und für ihre Zwecke verwenden würden, und so beschloss der Pfarrverwaltungsrat, das Vereinshaus, das ja seit 1935 von keinem katholischen Verein mehr benutzt werden konnte, zu verkaufen statt zu renovieren.

1941 ging das "Kath. Vereinshaus" alias "Kaiserhof" alias "Gastwirtschaft Strauß" in den Besitz der Familie Scherer über, und in der Ära Scherer erfuhr das 100-jährige Gebäude in Aussehen, Funktion und Bedeutung seinen größten Wandel und wurde in der 3. Generation schließlich zum "Rosenhotel Scherer" – und das kam so: Agnes und Martin Scherer sen. erwarben 1941 das "Vereinshaus", das sie schon seit 1940 als Pächter bewirtschafteten.

Umfangreiche Renovierungsarbeiten standen an, Kriegs- und Nachkriegsjahre waren nicht ideal für einen Neubeginn, aber das neue Lokal, das man noch lange "Vereinshaus" nannte, wurde angenommen in Schiffweiler, und Agnes Scherer war der gute Geist der gemütlichen Schankwirtschaft.

Als zu Beginn der 50er Jahre "Tanzmusik" zum Wochenend-Vergnügen gehörte und Kirmes- und Fastnachtsbälle für die Jugend so selbstverständlich waren wie heutzutage Diskothekenbesuche, erlebte "Scherersch Wirtschaft" eine Blütezeit. Unvergessen und legendär ist der "Kolpingball" an Rosenmontag, ein Maskenball, bei dem oben auf der Tanzfläche und unten "in der Wirtschaft" und in der Bar Jung und Alt bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen feierten.

Aber schon zu Beginn der 60er Jahre waren Maskenbälle und Tanzmusik plötzlich "out". Die Tanzsäle lagen brach, und so vermietete Martin Scherer 1961 seinen Saal an einen Textilfabrikanten, der ihn mit Nähmaschinen bestückte.

Immer wieder standen Renovierungen an: Der rechte Teil des alten "Kaiserhofes" war schon 1957 abgerissen und durch einen Neubau

ersetzt worden: Im Erdgeschoss hatte man ein Eiscafé eingerichtet, und in den beiden oberen Geschossen waren Wohnräume entstanden.

1968 verpachtete das Ehepaar Scherer das Gasthaus für zwei Jahre: Man wartete auf die Nachfolger-Generation, und die meldete sich 1970: Walter und Sigrid Scherer eröffneten am 4. Februar ein Restaurant, das erste seiner Art in Schiffweiler. Walter Scherer war gelernter Koch, hatte in In- und Ausland Erfahrungen gesammelt und Erfolge gehabt und war Chef des "Rondells" in Neunkirchen und des Casinos der Halberger Hütte, bevor er nach Schiffweiler kam, wo das "Restaurant Scherer" rasch bekannt und willkommen war. Willkommen war auch der große Saal im Obergeschoss, den sich zeitweise Ringer, Tischtennisspieler und Turner als Trainings- und Wettkampfraum teilten, als es die Mühlbachhalle noch nicht gab.

Renovierungen blieben in dem alten/neuen Haus nach wie vor ein Dauerthema:

1978 wird das Eiscafé zu einem Speisesaal umgebaut, in dem von nun an Familienfeste gefeiert werden konnten. Für große Feierlichkeiten und Vereinsfeiern stand immer noch der Saal im Obergeschoss zur Verfügung.

1984 beginnt eine neue Etappe in der langen Geschichte von "Strauße Wirtschaft": Martin Scherer übernimmt in der 3. Generation das Restaurant. In einer Hotelfachschule ausgebildet zum Koch, hat er in renommierten Hotels in Frankfurt und Hamburg gearbeitet und ist 1983 auf der "ANUGA" in Köln zum Deutschen Jugendmeister gekürt worden.

Martin Scherer wagte einen neuen Weg: In den ereignisreichen Jahren seiner Tätigkeit in Schiffweiler legte er die Meisterprüfung ab, begann mit drei Hotelzimmern den ersten Hotelbetrieb im Ort, kaufte 1988 das Nachbarhaus, die frühere Metzgerei Enkrich, erweiterte so sein Hotel auf 10 Zimmer und modernisierte Zug um Zug Restaurant und Küche, baute einen Lift ein... Der linke Teil des alten "Kaiserhofes", das Schuhgeschäft Ditzler war 1985 abgerissen worden. Es war ein Freiraum entstanden, Rosen wurden gepflanzt, der Speisesaal wurde zum "Rosensaal" renoviert, auf Anregung des Landkreises, der sich auch "Rosenkreis" nennt, finden ab 2003 "Rosenabende" statt, alle Räumlichkeiten wurden im Zeichen der Rose umgestaltet und eingerichtet: Rosenstube, Rosenstübchen, die Hotelzimmer werden renoviert und tragen die Namen der ringsum gepflanzten Rosensorten…



Aus "Strauße Wirtschaft" ist nach einer mehr als 150-jährigen wechselvollen Geschichte seit dem Jahr 2003 das "Rosenhotel Scherer" geworden



### **Notdienste**



### Ärzte für Allgemeinmedizin

Freitag/Samstag/Sonntag, 02.11.+04.11.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

Montag, 05.11.12: Drs. Schumacher/Gießelmann; Hüngersbergstr. I; Heiligenwald; (06821) 62111

Dienstag, 06.11.12: Dr. Bethscheider; Kreisstr. 29; Landsweiler; (06821) 65094

**Mittwoch, 07.11.12:** Dr. Kreisel; Hüngersbergstr. 1; Heiligenwald; (06821) 69 00 26 / 69 00 27

**Donnerstag, 08.11.12:** Drs. Omlor; Redener Str. 33; Landsweiler; (06821) 6 83 561

Freitag, 09.11.12: Dr. Schultheiß; Hauptstr. 37; 66578 Schiffweiler; (06821) 62 22

Samstag/Sonntag 10.11.+11.11.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20,Telefon: 01 805 / 663 020

**Montag, 12.11.12:** Dr. Blatt; Lindenstr. 48; Stennweiler; (0 68 24) 88 77

Dienstag, 13.11.12: Drs. Fischer/Amann/Boudier, Auf der Brück 8; Schiffweiler; (06821) 62 58

**Mittwoch, 14.11.12:** Drs. Omlor; Redener Str. 33; Landsweiler; (06821) 683 561

**Donnerstag, 15.11.12:** Dr. Schultheiß; Hauptstr. 37; 66578 Schiffweiler; (0 68 21) 62 22

Freitag, 16.11.12: Drs. Aatz/Kirsch; Hüngersbergstr. 1; Heiligenwald; (0 68 21) 61 202

Samstag/Sonntag, 17.11.+18.11.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

Montag, 19.11.12: Drs. Schumacher/Gießelmann; Hüngersbergstr. I; Heiligenwald; (06821) 62111

**Dienstag, 20.1 I.12:** Dr. Blatt; Lindenstr. 48; Stennweiler; (0 68 24) 88 77

**Mittwoch, 21.11.12:** Dr. Kreisel; Hüngersbergstr. 1; Heiligenwald; (06821) 69 00 26 / 69 00 27

**Donnerstag, 22.11.12:** Dr. Schultheiß; Hauptstr. 37; 66578 Schiffweiler; (0 68 2 1) 62 22

Freitag, 23.11.12: Drs. Omlor; Redener Str. 33; Landsweiler; (06821) 683 561

Samstag/Sonntag, 24.11.+25.11.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

**Montag, 26.11.12:** Dr. Tadjrischi, Kreisstr. 16, Landsweiler; (0 68 21) 6 40 04

Dienstag, 27.11.12: Dr. Bethscheider; Kreisstr. 29; Landsweiler; (06821) 6 50 94

**Mittwoch, 28.11.12:** Dr. St. Jungfleisch, Lortzingstr. 1a; 66578 Schiffweiler; (0 68 21) 3098558

Donnerstag, 29.11.12: Drs. Schumacher/Gießelmann; Hüngersbergstr. I; Heiligenwald; (0 68 21) 62 111

Freitag, 30.11.12: Drs. Omlor; Redener Str. 33; Landsweiler; (06821) 6 83 561

Müller Musikschule

Schiffweiler · Brückenstr. 32

Tel. 0 68 21/6 76 54

Samstag/Sonntag, 01.12.+02.12.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

Wochendienste: Dienstbeginn immer nach Praxisende! Wochenenddienste: immer von 8.00 bis 8.00 Uhr

### Kinderärzte

Samstag, 03.11.12:

Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

Sonntag, 04.11.12:

Kinderklinik Homburg, (06841) 16 33 33 3;

Samstag, 10.11.12:

Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

**Sonntag**, 11.11.12:

Kinderklinik Homburg, (06841) 16 33 33 3;

Samstag, 17.11.12:

Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

Sonntag, 18.11.12:

Kinderklinik Homburg, (06841) 16 33 33 3;

Samstag, 24.11.12:

Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

Sonntag, 25.11.12:

Kinderklinik Homburg, (06841) 16 33 33 3;

Mittwoch- und Freitagnachmittag wenden Sie sich bitte, wie gewohnt, an Ihren Kinderarzt

– Änderungen sind nach Redaktionsschluss jederzeit möglich –

### **A**potheken



# Notdienst Kreis Neunkirchen und Umgebung im November 2012

- 2. November: Glückauf-Apotheke, Redener Str. 41, 66578 Landsweiler-Reden, 06821-96090
- **3. November:** Pasteur-Apotheke, Hebbelstr. 2,66538 Neunkirchen, 06821-22040
- November: Rosen-Apotheke, Heinitzstr. 4, 66583 Elversberg, 06821-71207
- 5. November: Fontane-Apotheke, Auf der Brück 8, 66578 Schiffweiler 06821-690744
- **6. November:** Bären-Apotheke im ZAP, Boxbergweg 3, 66538 Neunkirchen, 06821-9722822
- 7. November: Saarpark-Apotheke, Stummplatz 1, 66538 Neunkirchen, 06821-1525
- 8. November: Adler-Apotheke, Hauptstr. 37, 66578 Schiffweiler 06821-6166
- **9. November:** Adler-Apotheke, Zweibrücker Str. 31, 66538 Neunkirchen, 06821-8329
- 10. November: Furpach-Apotheke, Ludwigsthaler Str. 9, 66539 Nk-Furpach, 06821-31859
- II. November: Brücken-Apotheke, Wibilostr. 16, 66540 Nk-Wiebelskirchen, 06821-952244
- **12. November:** Schloß-Apotheke, Pauluseck 8, 66564 Ottweiler 06824-302010
- 13. November: Linden-Apotheke, Bliespromenade 7, 66538 Neunkirchen, 06821-983880
- **14. November:** Glückauf-Apotheke, Kuchenbergstr. 29, 66540 Nk-Wiebelskirchen, 06821-57880
- 15. November: Blies-Apotheke, Wilhelmstr. 6, 66538 Neunkirchen, 06821-25100

- 16. November: Saarland-Apotheke, Kreisstr. 20, 66578 Landswei-Ier-Reden, 06821-68055
- 17. November: Adler-Apotheke, Saarbrücker Str. 2, 66564 Ottweiler, 06824-2347
- 18. November: Markt-Apotheke, Illinger Str. 1, 66299 Fr'thal-Bildstock, 06897-8005
- 19. November: Pasteur-Apotheke, Hebbelstr. 2, 66538 Neunkirchen, 0682 I-22040
- 20. November: Brücken-Apotheke, Anton-Hansen-Str. 2, 66564 Ottweiler, 06824-3862
- 21. November: Laurentius-Apotheke, Schulstr. 7, 66578 Heiligenwald, 06821-6162
- 22. November: DocMorris-Apotheke, Bahnhofstr. 41, 66538 Neunkirchen, 06821-9127339
- 23. November: Markt-Apotheke, Max-Braun-Str. 1, 66538 Neunkirchen, 06821-21811
- 24. November: Thomas-Mann-Apotheke, Hüngersbergstr. I, 66578 Heiligenwald, 06821-692122
- 25. November: Adler-Apotheke, Zweibrücker Str. 31, 66538 Neunkirchen, 06821-8329
- 26. November: Mohren-Apo, Bürgermeister-Regitz-Str. 12, 66539 Nk-Wellesweiler, 06821-94150
- 27. November: Rosen-Apotheke, Zweibrücker Str. 48, 66538 Neunkirchen, 06821-88987
- **28. November:** Marien-Apotheke, St. Ingberter Str. 1, 66583 Elversberg, 06821-71292
- 29. November: Linden-Apotheke, Bliespromenade 7, 66538 Neunkirchen, 06821-983880
- 30. November: Kepler-Apotheke, Keplerstr. 36a, 66540 Nk-Wiebelskirchen, 0682 I - 57778
- 1. Dezember: Apotheke am Rathaus, Hauptstr. 125, 66583 Spiesen,
- 2. Dezember: Rochus-Apotheke, Hauptstr. 100, 66583 Spiesen,

An jeder Apotheke sind die nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angezeigt! Neue Tel.-Nr. Apotheken-notdienstfinder: 0800-00 22 8 33 (Festnetz kostenlos) oder 22 8 33 (für die Handynetze max. 69 ct/min) SMS: "apo" an 22 8 33 (max. 69 ct/min)

– Änderungen sind nach Redaktionsschluss jederzeit möglich –

### Impressum Unser Blättsche:

### unabhängig • überparteilich • regional

Herausgeber: VDesign · Agentur für Printmedien · Sirke Veith Parkstr. 49 · 66578 Schiffweiler ·Tel. 068 21/96 24 18 vdesign@web.de · www.veith-design.de www.unser-blaettsche.de

Erscheinung: monatlich in Heiligenwald, Landsweiler-Reden, Schiffweiler und Stennweiler, immer am ersten Wochenende eines Monats kostenlos an alle Haushalte verteilt.

### Redaktion und Anzeigen:

Sirke Veith, Tel. 0 68 21/96 24 18 · vdesign@web.de

Gesamtherstellung: VDesign · Agentur für Printmedien · S. Veith

Auflage: 9500 Exemplare

Redaktionsschluss Dezember: Donnerstag, 22. November

Verteilung: I. Wochenende im Dezember durch Die Woch

### Verantwortlich für den Inhalt:

Die Redaktion für den Gesamtinhalt, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen u.a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. – Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Fotos: Privat und www.fotolia.de



### Infos der Kirchen

### Katholisches Pfarramt St. Martin Schiffweiler · St. Barbara Stennweiler

Freitag, 2.11. Allerseelen

8.30: Hl. Messe in Schiffweiler 17.00: Rosenkranzgebet in Schiffweiler

18.30: Hl. Messe in Stennweiler

Samstag, 3.11. 18.00: HI. Messe in der ev. Kirche in Stennweiler

Sonntag, 4.11. 10.00: HI. Messe in Schiffweiler

> 11.00: Taufen in Schiffweiler, Familien Feld und Trapp

Montag, 5.11. 16.00: Wortgottesdienst im Altenheim

19.00: Andacht /Wortgottesdienst in St. Martin anschl. Aktiven-Abend im Pfarrheim

Dienstag, 6.11. 8.30: Hl. Messe in Stennweiler

17.00: Rosenkranzgebet in Schiffweiler

19.00: Offenes Singen in der Kirche St. Martin

Donnerstag, 8.11. 16.00: Krabbelgottesdienst i. d. Kirche St. Martin

Freitag, 09.11. 17.00: Rosenkranzgebet in Schiffweiler

18.00: Hl. Messe für alle Verstorbenen des Altenheimes in der Kirche St. Martin

Samstag, 10.11. 17.00: Martinszug in Schiffweiler

18.30: Hl. Messe in Stennweiler in der ev. Kir-

che

Sonntag, 11.11. 10.00: HI. Messe in Schiffweiler anschl. Mittagessen im Pfarrheim

17.00: Beginn Martinszug vor dem Eingang der

Stennweiler Kirche

Dienstag, 13.11. 8.30: Hl. Messe in Stennweiler in der ev. Kirche

17.00: Rosenkranzgebet in Schiffweiler

Donnerstag, 15.11. 16.00: Hl. Messe im Altenheim

8.30: Hl. Messe in Schiffweiler Freitag, 16.11.

17.00: Rosenkranzgebet in Schiffweiler

Samstag, 17.11. 18.00: Hl. Messe in Stennweiler in der ev. Kirche

10.00: Hl. Messe in Schiffweiler Sonntag, 18.11.

11.15: Ökumen. Gedenkfeier zum Volkstrauertag in der ev. Kirche Stennweiler

Montag, 19.11. 16.00: HI. Messe im Altenheim

Dienstag, 20.11. 17.00: Rosenkranzgebet in Schiffweiler

Freitag, 23.11. 08.30: HI. Messe in Schiffweiler

Samstag, 24.11. 18.00: Hl. Messe in Stennweiler

anlässlich 100 Jahre Kirche St. Barbara

mitgest, von den Kirchenchören

Sonntag, 25.11. 10.00: Hl. Messe in Schiffweiler

16.00: Wortgottesdienst im Altenheim Montag, 26.11.

Dienstag, 27.11. 11.00: Dankamt in Stennweiler

Zur Eisernen Hochzeit der Eheleute Franz u. Resi Schöneberger

17.00: Rosenkranzgebet in Schiffweiler

Donnerstag, 29.11. 16.00: Hl. Messe im Altenheim

Freitag, 30.11. 8.30: Hl. Messe in Schiffweiler

17.00: Rosenkranzgebet in Schiffweiler

Samstag, 01.12. 18.00: Hl. Messe in Stennweiler

Sonntag, 02.12. 10.00: HI. Messe in Schiffweiler I I.00: Taufen in Schiffweiler Familien Bock und Schuh

### Kontakt:

Katholisches Pfarramt St. Martin, Rathausstraße 13 • 66578 Schiffweiler • Telefon: 0 68 21/6148 • Fax: 0 68 21/63 34 32

# Filmnachmittag zur Sternsingeraktion

# Die Sternsingeraktion 2013 der Pfarrei St. Martin, Schiffweiler, findet am 5. und 6. Januar 2013 statt.

Das Leitwort lautet diesmal:

Zur Sternsingeraktion 2013 gibt es einen spannenden Film, den wir Euch im Pfarrheim St. Martin, Parkstraße in Schiffweiler, zeigen wollen:

### am Freitag, den 23. November um 16.30 Uhr

Worum geht es?

Beispielland der Aktion Dreikönigssingen 2013 ist Tanzania. Willi Weitzel, bekannt aus der Sendung "Willi will's wissen", ist für die Sternsinger nach Tanzania gereist. Sein Film zeigt wie die Menschen dort leben, wie sie wohnen, was sie essen, und insbesondere, was sie tun, wenn sie krank sind. Die medizinische Versorgung ist ein Problem in Tanzania.

Ihr sieht eindrucksvolle Beispiele, wie sie von den Sternsingern, das heißt von unserem gesammelten Geld, unterstützt werden!

Der Film dauert 30 Minuten und ist geeignet für Kinder ab 8 Jahren. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen, besonders an diejenigen, die bei der Sternsingeraktion am 5./6. Januar 2013 mitmachen!

Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not werall auf unserer Erde besser geht?

Wenn Du mitmachen willst, kannst Du Dich anmelden und Kleider bei uns ausleihen:

am Dienstag, den 20.11.2012 zwischen 16.00 und 17.00 Uhr oder am Freitag, 23.11.2012 zwischen 15.30 und 16.30 Uhr im Pfarrheim in der Parkstraße

Wir hoffen, Ihr seid wieder zahlreich dabei,denn ohne Euch läuft

Wenn ihr noch Fragen habt, könnt ihr gerne Birgit Mörsdorf (Tel. 61 48) anrufen.

# Evangelische Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler · Heiligenwald

### 4. November:

10.00 Uhr Landsweiler-Reden

Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Bauer

10.00 Uhr Wemmetsweiler

Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Waldura

11. November:

9.00 Uhr Merchweiler 10.00 Uhr Heiligenwald

Gottesdienste, Prädikant Fries

10.00 Uhr Schiffweiler

Familiengottesdienst zu St. Martin, Pfarrerin Bauer

Kindergottesdienstteam

17. November:

17.00 Uhr Heiligenwald

Abendgottesdienst zum Volkstrauertag

(Pfarrer Waldura)

18. November:

10.00 Uhr Landsweiler-Reden

Gottesdienst, Pfarrerin Bauer

11.15 Uhr Zentrale Feierstunde zum Volkstrauertag mit anschl.

Kranzniederlegung, Ort war zum Redaktionsschluss

noch nicht bekannt.

### 21. November:

18.30 Uhr Merchweiler

Zentraler Abendgottesdienst zum Buß- und Bettag,

Pfarrer Waldura, Arbeitskreis Gottesdienst

25. November:

10.00 Uhr Heiligenwald

Abendmahlsgottesdienst mit Totengedenken zum Ewigkeitssonntag, Pfarrer Waldura, Ev. Kirchenchor

1891 Heiligenwald

8.45 Uhr Schiffweiler 10.00 Uhr Landsweiler

Abendmahlsgottesdienst mit Totengedenken zum

Ewigkeitssonntag, Pfarrerin Bauer

### Infos aus dem Rathaus

# Auf vier Pfoten und zwei Füßen 5200 km entlang der deutschen Grenze

So lautet die Überschrift über die bebilderte Lesung, zu der die Gemeinde Schiffweiler und die Bank I Saar ins Rosenhotel Scherer einladen. Günter Schmitt wird am Donnerstag, 8. November um 19.00 Uhr im Rosenhotel Scherer von seiner Wanderung entlang der deutschen Grenze erzählen und mit zahlreichen Bildern untermalen.

Vor zwei Jahren, am 20. März 2010 hat sich Günter Schmitt gemeinsam mit seiner Beaglehündin Emma aufgemacht, Deutschland an seinen Grenzen nonstop zu Fuß zu umrunden. Dabei haben sie 5200 Kilometer zurückgelegt.

Als gebürtiger Saarländer hatte er sich als Startpunkt das Weltkulturerbe Völklinger Hütte ausgewählt. Zum einen hat er in Völklingen seine Kinder- und Jugendzeit verbracht, zum anderen liegt die Stadt Völklingen in unmittelbarer Nachbarschaft zur Grenze.

Vom Saarland aus führte die Wanderung an den Grenzen zu Frankreich, Luxemburg, Belgien und den Niederlanden in Richtung Norden. Die Nordseeküste, Dänemark und die Ostseeküste waren weitere Stationen, ehe sie die polnische Grenze erreichten. Entlang der Oder und Neiße ging es dann Richtung Süden. Grenzgebiete zu Tschechien, Österreich und der Schweiz folgten, ehe sie an der deutsch-französischen Grenze zurück ins Saarland gelangten. Nach 247 Tagen hatten sie Deutschland mit eigener Muskelkraft einmal komplett umrundet.

Warum gerade ein Grenzweg? In einer Grenzregion geboren, hatte sich Günter Schmitt immer grenzenlose Bewegungsfreiheit gewünscht. In seiner Kindheit waren Grenzen noch Barrieren und Bedrohung. Das damalige Saargebiet, wie das spätere Saarland einmal hieß, gehörte wirtschaftlich zu Frankreich. Man konnte nicht "einfach mal so" nach Deutschland. An jedem Grenzübergang Schlagbäume und Kontrollen.

25 Jahre nach der Unterzeichnung des Schengener Abkommens wollte Schmitt wissen, ob sein Wunsch von grenzenlosem Reisen wahr geworden ist. Zusammen mit der Beaglehündin Emma erlebte Günter Schmitt ein grenzenloses Abenteuer, geleitet von der Grundidee, den Begriffen "Heimat" und "Grenze" nachzuspüren, in sich selbst und bei den Menschen, denen er während seiner Wanderung begegnete.



Der Eintritt zur Veranstaltung beträgt 8 Euro, darin enthalten sind neben der Lesung eine kleine kulinarische Köstlichkeit, zubereitet von Küchenchef Martin Scherer. Um Voranmeldung im Rosenhotel Scherer wird aus organisatorischen Gründen gebeten.

Die Schiffweiler Buchhandlung LITERAtour wird mit einem Büchertisch vertreten sein.



### Infos der Schulen

### Schiffweiler

### Elternlotsenplan November 2012

Wochentag	Saalbau	
Montag 05. I I.	Altendorf A	Schweiger K
Dienstag 06.11.	Trapp Jutta	Weisgerber Karoline
Mittwoch 07.11.	Bandau H.	Altendorf F.
Donnerstag 08.11.	Massone Bommer	
Freitag 09. I I.	Valeske Evi	Woll-Hunziker
Montag 12.11.	Altendorf A	Schweiger K
Dienstag 13.11.	Trapp Jutta	Weisgerber Karoline
Mittwoch 14.11.	Bandau H.	Trapp R.
Donnerstag 15.11.	Massone Bommer	
Freitag 16.11.	Valeske Evi	Woll-Hunziker
Montag 19.11.	Altendorf A	Schweiger K
Dienstag 20.11.	Trapp Jutta	Weisgerber Karoline
Mittwoch 21.11.	Altendorf A.	Trapp R.
Donnerstag 22.11.	Massone Bommer	
Freitag 23. II.	Valeske Evi	Woll-Hunziker
Montag 26.11.	Altendorf A	Schweiger K
Dienstag 27.11.	Trapp Jutta	Weisgerber Karoline
Mittwoch 28.11.	Bandau H.	Altendorf F.
Donnerstag 29.11.	Massone Bommer	
Freitag 30. I I.	Valeske Evi	Woll-Hunziker

### Mühlbachschule Schiffweiler

### Vorlesewettbewerb

Wie in jedem Jahr veranstaltete die Gesamtschule Schiffweiler den traditionellen Lesewettbewerb des Deutschen Buchhandels in den sechsten Klassen. Die Plaketten "Lesende Schule", die in den vergangenen Jahren überreicht wurden und den Flur zieren, kann auch in diesem Jahr aufgehängt werden. Vorausgegangen waren klasseninterne Auswahlverfahren, in denen die Schülerinnen und Schüler ihre Lesefähigkeit unter Beweis stellen konnten. Als Sieger ging schließlich Jaron Petry aus Wemmetsweiler für die Gesamtschule Schiffweiler ins Rennen. In Neunkirchen las er dann zusammen mit den Besten der übrigen Schulen. Aus der Hand von Kultusminister Commercon konnte er zusammen mit Deutschlehrerin Annik Bolla und dem Didaktischen Leiter Christoph Noß die Plakette entgegennehmen. Als zusätzlichen Gewinn erhält die Schule die Möglichkeit, eine Autorenlesung zu veranstalten.



### Kohle für die Klassenkasse

Bereits zum dritten Male gelang es der Klasse 6 von Dorothee Barth und Joachim Löhrhoff an der Mühlbachschule einen Preis bei Radio Salü zu gewinnen. Es handelt sich dabei immerhin um 50 €, die die Klassenkasse anwachsen lassen. Die Ideen, wie das Geld ausgegeben werden soll, laufen auf Hochtouren. Der strahlende Gewinner war dieses Mal Guido Vincenzo.



### Ottweiler

# Von MINT bis Musik 95 SchülerInnen des Gymnasiums Ottweiler für hervorragende Leistungen geehrt

Es ist eine schöne Tradition am Gymnasium Ottweiler, dass die Schulleitung zur "Ehrung ihrer Besten" einlädt. Bei der nun fünften Auflage der Veranstaltung konnte Schulleiterin Rebecca Spurk wiederum zahlreiche Gäste, darunter auch Repräsentanten der Stadt Ottweiler und des Landkreises Neunkirchen, begrüßen.

Eingeladen waren Schülerinnen und Schüler, die sich im vergangenen Jahr besonders verdient gemacht hatten. Und natürlich die stolzen Eltern, die, wie Spurk betonte, mit ihrer Erziehungstätigkeit einen nicht unwesentlichen Beitrag zu einer erfolgreichen Schullaufbahn leisten. "Auch in diesem Jahr wollen wir die Jugendlichen, die sich mit herausragenden Erfolgen und besonderen Leistungen für die Schule eingesetzt haben, öffentlich ehren. Dabei präsentieren wir zugleich unser vielfältiges schulisches Programm."

Insgesamt wurden 95 SchülerInnen für herausragende Leistungen in einer Fülle von Disziplinen geehrt. Sei es im Fach Deutsch, den Fremdsprachen, dem MINT-Bereich, in Musik, Schach oder Sport; überall waren Ottweiler Gymnasiasten auf Landes-, manchmal sogar auf Bundesebene erfolgreich. Auch die Jahrgangsbesten, die ein Zeugnis mit Durchschnittsnoten von 1,5 bis 1,0 präsentieren konnten, erhielten eine besondere Auszeichnung. Ebenso wie der besondere Einsatz für die Schulgemeinschaft, wie zum Beispiel bei Jan Philippi für seine Arbeit im Technik-Team oder bei Fabio Jacob für sein Engagement in der Schülervertretung und der Projektgruppe "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage".



Die Schach-AG: eine von vielen Gruppen, die geehrt wurden

Im Wettbewerb "Mathematik ohne Grenzen" wurde mit der 9 m des Vorjahres sogar eine ganz Klasse für ihren 2. Platz auf Landesebene geehrt. Jonas Hans bot – stellvertretend für seine Mitschüler – eine eindrucksvolle Schilderung des Wettbewerbs, der neben Fachwissen auch Teamfähigkeit, Organisationstalent und Fremdsprachenkenntnisse erfordert, und kündigte an, seine Klasse sei im nächsten Frühjahr auf jeden Fall wieder dabei.

Bereichert wurde die Feierstunde durch musikalische Beiträge der Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Ottweiler: Das neu gegründete Unterstufenorchester gab eine erste Kostprobe seines Könnens; das Instrumental-Ensemble "Let's make music" präsentierte ein vielseitiges und anspruchsvolles Programm, honoriert durch stürmischen Applaus.

### Infos der Vereine & Verbände

### Heiligenwald

### Kolpingsfamilie Heiligenwald:

### **Vortragsreihe**

Unsere Vortragsreihe im Herbst wird am 05.11.2012 fortgesetzt. Um 19.30 Uhr referiert im Gemeindesaal Adolph Kolping Frau Feichtner (KEB Saarbrücken) zum Thema "Wie kann ich Leihoma / Leihopa werden". Die Teilnahme an diesem Vortrag ist kostenlos. Alle Mitglieder, Freunde, Gönner und interessierte Mitchristen sind recht herzlich eingeladen.

### **Weiterer Termin:**

3.12. "Ökumenisches Hausgebet im Advent 2012"

Wir würden uns freuen, Sie zahlreich zu unseren kostenlosen Vorträgen begrüßen zu können. Auch hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Kolpingsfamilie Heiligenwald sowie alle interessierten Mitchristen recht herzlich ein.

### Martinsumzug in Heiligenwald

"St. Martin teilte, wir teilen auch"

Ünter diesem Motto steht der diesjährige St. Martinsumzug der Kolpingsfamilie in Heiligenwald.

Wann: Sonntag, den 11.11.2012

Beginn: 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius

Der Martinsumzug geht dann durch verschiedene Straßen zum Jahnturnplatz, wo das Martinsfeuer abgebrannt wird. Dort werden auch die Martinsbrezeln verteilt. Bons erhalten sie in der Woche davor bei der Bäckerei Jakob, bei der Bäckerei Mehler, im Kindergarten St. Elisabeth Heiligenwald und während des Umzuges bei unserem Kassierer Detlev Willger.

Die Kolpingjugend führt eine Martinsgansverlosung (tief gefrorene Gänse bzw. Puten) durch. Die einzelnen Gruppen gehen in der Zeit vom 25.10. bis 11.11. von Haus zu Haus und bieten die Lose (Lospreis 50 Cent) an.

Der Erlös ist für soziale Zwecke bestimmt. Herzliche Einladung an die Bevölkerung! Ihre Kolpingsfamilie Heiligenwald!

### Jubiläum der Kolpingsfamilie Heiligenwald

Am 13. und 14.10.2012 feierte die Kolpingsfamilie Heiligenwald ihr 60jähriges Bestehen. Gleichzeitig feierte man auch 60 Jahre "Die Elleretze" (Narrenzunft der Kolpingsfamilie Heiligenwald) und 40 Jahre "Kolpingjugend".

Die Feierlichkeiten begannen am 13.10.2012 um 18.00 Uhr mit einem sehr feierlichen Festgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche St. Laurentius. Zelebriert wurde dieser Gottesdienst vom

Präses der Kolpingsfamilie Heiligenwald, Herrn Pastor Joachim Schneider, und dem stellvertretenden Diözesanpräses des Kolpingdiözesanverbandes Trier, Herrn Diakon Otto Gerhard. Bannerabordnungen der Kolpingsfamilien aus Schiffweiler, Wellesweiler, Elversberg, Illingen, Schmelz und dem Kolpingbezirk Saarlouis/Dillingen/Merzig nahmen am Gottesdienst teil. Musikalisch wurde der Festgottesdienst vom katholischen Kirchenchor unter der Leitung von Christoph Schach gestaltet. Die Festpredigt hielt Diakon Otto Gerhard. Nach dem Gottesdienst begab man sich mit einem Bannerzug zur Jahnturnhalle. Dort fand in der vollbesetzen Halle ab 20.00 Uhr der Festkommers statt. Unter den zahlreichen Besuchern waren auch etliche Persönlichkeiten aus Politik und des Kolpingwerkes.

Zunächst begrüßte der I.Vorsitzende Willi Paulus alle anwesenden, insbesondere die geladenen Ehrengäste und sagte ein paar einstimmende Worte. Danach begrüßte Präses Joachim Schneider die Anwesenden und ging in seinem weiteren Grußwort auf die Person Adolph Kolping ein. Die Moderation des weiteren Abends übernahm dann Hans Gerhard Baltes, der Sitzungspräsident der Elleretze. Nun folgte die Festrede von Herrn Minister Andreas Storm, der als Vetreter der Schirmherrin Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer zum Festkommers gekommen war. Danach sprachen Herr Bürgermeister Markus Fuchs, Herr Ortsvorsteher Rüdiger Zakrezewski und Herr Pfarrer Waldura zu den Anwesenden. Jetzt war es an der Zeit, die ersten Ehrungen vorzunehmen. Zunächst richte der Diözesanvorsitzende Andreas Heinrich die Grüße und Glückwünsche des Diözesanverbandes Trier aus.

Dann wurden 6 Gründungsmitglieder für 60jährige Mitgliedschaft geehrt. Dies waren Albert Latz, Artur Mann, Edgar Schmitt, Heinz Becker, Werner Naumann und Gerhard Ziegler. Für 40 Jahre Mitgliedschaft bei der Kolpingsfamilie Heiligenwald wurden Gerhard und Margarete Lorang sowie Karl-Ernst Paulus geehrt. Zuletzt wurde dann Elfriede Hautz für 25jährige Treue zur Kolpingsfamilie Heiligenwald geehrt. Nach diesen Ehrungen erfreute der evangelische Kirchenchor mit seinem Gesang das Publikum und gratulierte so der Kolpingsfamilie Heiligenwald zum Jubiläum. Es schlössen sich nun die Ehrungen der Elleretze an. An diesen Ehrungen nahm auch das amtierende Heiligenwalder Prinzenpaar Prinzessin Danny I (Daniela Zenker) und Prinz Ralf I (Ralf Petermann) teil. Zunächst richtete der Vorsitzende des Verbandes Saarländischer Karnevalsvereine, Herr Horst Wagner, ein paar Worte an das Publikum und gratulierte der Kolpingsfamilie Heiligenwald, den Elleretzen und der Kolpingjugend zum Jubiläum. Dann überreichte man zunächst den VSK-Orden in Gold an Gitta Gros, die seit 44 Jahren bei den Elleretzen aktiv ist, angefangen als Gardemädchen, bis zur hervorragenden Büttenrednerin (ob in Einzelreden oder zusammen mit Waltraud Ziegler als "Tratschweiber"). Für 33jährige Mitgliedschaft bei den Elleretzen wurde Waltraud Ziegler geehrt. 22 Jahre bei den Elleretzen aktiv



zur bestandenen Abschlussprüfung

VISAGISTIN mit LA BIOSTHETIQUE DIPLOMA



www.daniel-gilges - Tel.:06821-963366



sind Melanie Schäfer und Anja Schultheis. Nach diesen Ehrungen tanzte die Juniorengarde der Elleretze ihren Showtanz Paulchen Panther. Als nächstes gab es etwas für die Lachmuskeln. Die Frauengemeinschaft Heiligenwald spielte den Sketch "Der Brotkauf". Die Bäckersfrau hatte viele Sorten Brot im Regal, doch in einfaches Brot hatte sie einfach nicht. Nach diesem Sketch, bei dem kein Auge trokken blieb, ging es wieder musikalisch weiter. Die Chorvereinigung 1921 Heiligenwald ließ es sich nicht nehmen, die Anwesenden mit ihrem Gesang zu erfreuen. Danach hatten die Gratulanten das Wort. Als Geschenk erhielten die Gratulanten eine kleine Kolpingkerze auf einem Holzblock. Nach den zahlreichen Gratulationen ging es dann heiter weiter. Die Kolpingjugend spielte den Sketch "Der eingebildete Kranke". Auch hier wurden die Lachmuskeln sehr strapaziert und wieder blieb kein Auge trocken. Zum Abschluss des Programms tanzte Funkenmariechen Rebecca Schmit ihren Funkentanz. So konnte sich der 1. Vorsitzende gegen 22.30 Uhr nur noch bedanken und einen guten Nachhauseweg wünschen und den Festkommers mit dem Kolpinggruß "Treu Kolping" abschließen.

Am Sonntag, den 14.10.2012 fand dann für die Mitglieder und deren Angehörige ab 11.30 Uhr ein Familientag im Bürgerhaus statt. Es gab um 12.30 Uhr Mittagessen. Nach dem Essen zeigte zur Freude des Publikums Funkenmariechen Kristin Paulus ihren neuen Funkentanz. Sie hatte Extratrainingsstunden absolviert, um den Tanz schon zeigen zu können. Danach spielte die Kolpingjugend wieder ihren Sketch. Um 15.00 Uhr sang dann der katholische Kirchenchor der Kolpingsfamilie Heiligenwald ein Ständchen zum Jubiläum (sie waren am Festkommers aufgrund eines Konzertes der Redener Melodiker leider verhindert). Den Abschluss des Programms bildete der Sketch "Im Wartezimmer". Auch hier blieb kein Auge trocken. Sehenswert war, welche Probleme ein Mann haben kann, wenn er als "Frau Meier" im Wartezimmer auf einem Stuhl sitzt. Zur Freude des Publikums waren seine Beine nicht immer an der richtigen Stelle. Durch das Programm führte an diesem Nachmittag der 1. Vorsitzende der Elleretze, Roland Müller.

Nach diesen Darbietungen klang der Nachmittag dann bei Kaffee und Kuchen aus.

Insgesamt war dies ein gelungenes Jubiläumswochenende, an das man wohl noch lange zurückdenken wird. Deshalb ergeht ein Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

### Landsweiler-Reden

# Beeindruckendes Chorkonzert im Bürgerhaus

Am Samstag, dem 13.10.12 um 19.00 Uhr, veranstalteten die "Redener Melodiker" ihr erstes weltliches Konzert. Trotz mehrerer Veranstaltungen im Umkreis, war das Bürgerhaus voll besetzt.

Als Gäste hatten sich die Sänger den "Welzower Heimatchor" unter der Leitung von Sabine Schuffenhauer eingeladen. Die Schirmherrschaft hatte Klaus Woll übernommen, der in seinem Grußwort die Bedeutung des kulturellen Engagements der Vereine in der Gemeinde heraus stellte. Frau Hannelore Schünemann war in ihrer Funktion als Beigeordnete in Vertretung des Bürgermeisters erschienen.



Ein anspruchsvolles Programm sollte den Besuchern von beiden Chören geboten werden. Im Wechsel traten die Chöre zunächst alleine und dann auch gemeinsam auf. Zu Beginn erklangen, äußerst gefühlvoll von den Redener Melodikern intoniert, zwei Schubertlieder. Es folgte der Welzower Heimatchor mit zwei neueren Chorsätzen und einer inzwischen weltbekannten Filmmelodie, der sich ausdrucksstark und überzeugend unter dem Dirigat von Sabine Schuffenhauer darstellen konnte. Als Sopranistin hörten wir Frau Sabine Junge und an der Mandoline Frau Irene Holtfreder. Beim Männerchor sang Günter Beck das Tenor- und Jürgen Färber das Baritonsolo. Judith Strauß, verantwortlich für die Gesamtleitung, dirigierte die Redener Melodiker äußerst präzise und wusste auch bei den vier- und fünfstimmigen Stücken mit beiden Chören bestechend zu überzeugen; gleichzeitig übernahm sie zu einigen Stücken den Klavierpart am Flügel. Den Abschluss des Konzertes bildete ein gemeinsamer Auftritt beider Chöre mit dem Lied: "Der Jäger Abschied", besser bekannt als "Wer hat dich du schöner Wald.." von Felix Mendessohn Bartholdy.

Nach dem, Konzert saßen Sängerinnen und Sänger mit vielen Gästen noch lange in gemütlicher Runde beisammen.



### Schiffweiler

### FSG Schiffweiler – Jugend CI-Jugend steigt in Verbandsliga auf!



Aufstieg in Verbandsliga perfekt! Unsere C1-Jugend spielt ab Herbst in der höchsten saarländischen Liga! Mit großem Engagement und Fleiß hat sich unsere C1-Jugend für die Verbandsliga qualifiziert. Hinter den großen Vereinen SV Elversberg und FC Homburg belegte man überraschend den 3. Platz. Mit nur zwei Niederlagen gegen die beiden Erstplatzierten Mannschaften von Elversberg und Homburg konnte man die Qualifikation ansonsten sehr souverän bestreiten. Wenn man dann noch bedenkt, dass wir mit einem sehr kleinen Kader, nur 15 Spieler, gegenüber den anderen Vereinen mit mindestens 18 Spielern, diesen Erfolg erarbeitet haben, ist dieser noch höher anzusiedeln. Unsere Mannschaft zeigte in allen Spielen eine sehr starke kämpferische Leistung und wusste auch größtenteils spielerisch zu gefallen. Auch im Saarlandpokal, ist man noch vertreten! Man erreichte nach einem 2:1 Erfolg über den FC Freisen die

3. Runde. Hier erwartet uns am 07.11.12 die SFWinterbach. Danach werden wir gemeinsam das Abenteuer Verbandsliga angehen und hoffen auch dort unsere erfolgreiche Zeit so gut wie möglich fortzusetzen. Allen Spielern einen herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

Eingesetzte Spieler: Freynhofer Franz, Kempel Nick, Frickel David, Rech Benjamin, Schröder Danny, Mertes Jan Peter, Feiock Marcel, Marx Andi, Zimmer Timo, Fries Jannis, Schweiger Kim-Rouven, Ekkert Fabian, Röhlinger David, Störr Johannes, Angel Martin

# Rassegeflügelzuchtverein Schiffweiler e.V. berichtet

Nachdem nun der Herbst da ist möchte ich unseren Verein im Rückblick 2012 betrachten. Unsere Mitglieder waren in diesem Jahr wieder besonders aktiv. Wir haben eine Vielzahl von Kükenschlupfaktionen in Kindergärten, Kindertagesstätten, in Schulen und in verschiedenen Einrichtungen für Senioren und Behinderte durchgeführt. Diese Schlupfprojekte wecken jedes Jahr aufs Neue großes Interesse bei allen Beteiligten. Es ist eine wunderbare Erfahrung den Schlupf von Hühnerküken hautnah zu erleben. Aber dies sind nicht die einzigen Aktivitäten, die die Mitglieder des RGZV-Schiffweiler durchgeführt oder an denen wir uns beteiligt haben. So haben wir uns im August an der Ferienfreizeit "Kinder", die vom Förderverein Kinder "Die Rasselbande" und der Gemeinde Schiffweiler durchgeführt wurde, aktiv beteiligt. Während der gesamten Veranstaltungswoche wurde ein Kükenschlupfprojekt durchgeführt und über die gesamte Woche waren verschiedene Rassen von Hühnern und Wachteln in großen Volieren zu bestaunen. Ein Tag der Veranstaltungswoche wurde von uns komplett übernommen. Dieser Tag begann mit dem Frühstück. Anschließend wurden verschiedene Filme und Dokumentationen bezüglich Schlupfablauf und Haltung gezeigt. Neben der Herstellung der selbstgemachten Nudeln, die dann am Mittagstisch verzehrt wurden und dem Bastelnachmittag hatten alle Beteiligten einen kurzweiligen Tag erlebt. Viele wissbegierige Kinder hatten bezüglich der Hühner und Küken viele Fragen, die wir sehr gerne und ausführlich beantwortet haben. Außerdem waren wir am Kinderfest auf dem Wendelinushof mit fünf Volieren, in denen Hühner und Wachteln gezeigt wurden, präsent. Die vielen Wünsche der Kinder einmal ein Huhn anzufassen, aber auch die speziellen Fragen der Erwachsenen haben uns gezeigt, dass die Geflügelhaltung langsam wieder Einzug in die heimischen Gärten nimmt.

Genau diesen Ansatzpunkt sehen wir als Zweck und Ziel des Vereins. Hier wollen wir unterstützend mit Rat und Tat die "Neuen" Hühnerhalter begleiten und den Weg vom "Hühnerneuling" zum erfahrenen Züchter ebnen und erleichtern.

Durch diese vielen Aktivitäten konnten wir auch im zurückliegenden Jahreszeitraum 2012 wieder einen Mitgliederzuwachs verzeichnen. Dies ist ein äußerst positives Zeichen. Auch der monatliche Bericht im Blättsche trägt zur Öffentlichkeitsarbeit und zum Erscheinungsbild des Rassegeflügelzuchtvereins Schiffweiler bei. Durch die vielen neuen Mitglieder kommen Menschen zu uns, die bisher mit der Geflügelzucht oder allgemeiner ausgedrückt mit der Tierhaltung und

Tierzucht nichts zu tun hatten. Das bedeutet, dann für uns "alte Hasen", dass man viel tun muss um Dinge, die von uns als selbstverständlich angesehen werden, unseren neuen Mitgliedern zu erklären.

Nun beginnt für uns wieder die Zeit der Ausstellungen. Bitte einen Merker auf den 24./ 25. November setzen. An diesen beiden Tagen findet unsere Vereinsausstellung in der Lindenhalle in 3tennweiler statt. Am 24. ab 19.00 Uhr finden der Festakt mit verschiedenen Vorführungen und die Siegerehrung statt.



Unser monatliches Treffen findet jeden I. Donnerstag im Monat ab 18.00 Uhr in unserem Vereinslokal Zischler'sch in Stennweiler statt. Jeder, der an der Haltung, der Zucht und an Informationen von Wassergeflügel, Hühner und Ziergeflügel interessiert ist, ist zu diesen Treffen herzlich eingeladen. In allen Fragen zur Haltung, Pflege und Zucht geben wir gerne unverbindlich Auskunft und stehen mit Rat und Tat zur Verfügung.

Für weitere offene Fragen erreichen Sie mich unter 06881- 88373 oder eugen.bonner@rgzv-schiffweiler.de. Den Vorstand des RGZV Schiffweiler erreichen Sie unter www.rgzv-schiffweiler.de

Eugen Bonner, Pressewart/Kassierer

### "Die Rasselbande"

### Rummelfest

Der Förderverein Kinder Schiffweiler "Die Rasselbande" veranstaltete am 26.10.2012 sein legendäres Rummelfest. Wie immer fand dies in der Kleingartenanlage Kohlwaldstraße vor der "Gade-Stub" statt. Das Wetter zeigte sich nicht gerade von seiner besten Seite, ganz schön kühl aber trotzdem trocken. Um die 75 Kinder folgten der Einladung. Eltern, Großeltern, Freunde im Schlepptau.

Die gute alte Tradition des Fratzen-Schnitzens der Rummelbooze soll helfen die die



bösen Mächte der Finsternis zu vertreiben. Fast ist diese Tradition vergessen und von Halloween mit seinen Kürbisgesichtern abgelöst worden. Bei uns aber nicht! 110 Rummeln wurden daher vom Marienhof Winterbach beigefahren.

Mit den mitgebrachten Werkzeugen wurde fleißig geschnitzt, ausgehöhlt und gebohrt. Es ging auch ganz ohne Akkuschrauber mit Dosenbohreraufsatz. Stattdessen bewährte sich der Eisportionierer als das Superaushöhlwerkzeug. Rummeln/Futterrüben sind härter als die Kürbise, also Schwerstarbeit pur. Zur Stärkung gab es auch diesmal Brezeln, Rostwürste und Schwenkbraten.

Wie auch in den Vorjahren wurden wir mit Getränken aus der "Gade-Stub" bestens versorgt. Fazit: ein tolles gelungenes Rummelfest. Ein Dank geht an den Kleingärtnerverein, der uns diese tolle Veranstaltung wie auch in den vergangenene Jahren auf seinem Gelände ermöglicht.

Bilder vom Rummelfest und den gruseligen Rummelboozen gibts in der Galerie unter www.foerderverein-kinder.de

### Ferienkurs "Filzen" vom 23. + 24.10.2012

Zum dritten Mal veranstaltete die Rasselbande in den Ferien für Kinder einen zweitägigen Filzkurs im Werkraum der Mühlbachschule. Nach kurzer Begrüßung und Einweisung von unserer "Filzexpertin Susen" suchte sich jeder ein Wunschstück aus. Jeder



bestimmte Farbe, Form und Größe selbst. Und schon ging es an die Arbeit. Erst mit Filzwolle auslegen "mit Spruzzi nass machen" in Organzastoff einwickeln und streichen, reiben und walken..... Oft natürlich die Frage: ist das gut so??? ......und genauso oft die Antwort von Susen ... da musst du noch ein bisschen reiben!!!

Pausen machte man nur kurz um neue Kraft zu tanken, in Form von Getränken, Brezeln und leckeren Muffins welche der Förderverein Kinder Schiffweiler "die Rasselbande" spendierte.

Auch am zweiten Tag gingen alle wieder voller Elan ans Filzen. Und die Ergebnisse am Ende der Freizeit konnten sich sehen lassen. Da waren Taschen, Körbe, Blumen, Früchte, Kugeln und.... in den verschiedensten Farben. Und jeder konnte auf sein Filzwerk stolz sein!!

Aufgrund der großen Nachfrage wird die Rasselbande wenn irgend möglich (denn dazu braucht es auch freiwillige, ehrenamtliche Helfer) in den Osterferien erneut einen Filzkurs anbieten. Nähere Infos zu den genauen Terminen gibt es dann im Mitteilungsblatt und hier auf der Homepage der Rasselbande.

Einige Fotos vom Filzkurs gibt es in der Galerie bei www.foerderverein-kinder.de

### Infos der Parteien

# Weinreise der SPD-Heiligenwald – ein gelungener Abend!

Der SPD Ortsverein Heiligenwald veranstaltete am 18.10.2012 in den Räumlichkeiten der Arbeiterwohlfahrt seine traditionelle Weinverkostung. Im Vorfeld entschied man sich in den Vorstandsreihen des Ortsvereins für ein neues Konzept, "es sollte etwas Eigenes her", dieses erwies sich dann bei der Premiere auch als riesengroßer Erfolg.

Mit rund 40 Teilnehmern startete um 18.00 Uhr in herrlich dekoriertem Ambiente eine weinkulinarische Reise durch Italien.

Der "Chef-Sommelier" Robert Theobald begrüßte die zahlreichen Gäste und führte durch den Abend. Es gab Prosecco, Rosé, mehrere Weiß- und Rotweine und zum Abschluss einen Marsala zur Verkostung. Ein Dankeschön an die Fa. Jacopini-Weinhandel, die uns bei der Auswahl und Zusammenstellung der Weine behilflich war und uns auch logistisch unterstützte.

Zu den alkoholischen Köstlichkeiten gab es jeweils die passende Geschichte über Herkunft und Charakter. Kulinarisch war die Reise vor allem auch, aufgrund der Kreativität unseres "Küchenteams" die jeweils die passenden Spezialitäten zu jedem Getränk servierten. Es gab Mozzarella-Spieße, Pizzaschnecken, Antipasti und viele andere Leckereien. Zum Finale des geschmackvollen Abends servierte man ein ebenfalls hervorragend gelungenes Tiramisu.

Die Gäste fühlten sich alle sichtlich wohl und verweilten bis spät in den Abend, weit über den offiziellen Teil hinaus. Wir bedanken uns bei unseren Gästen, allen Helfern und vor allem beim "Küchenteam" des Ortsvereins.

Alles in allem ein gelungener Abend, der bestimmt nicht der letzte seiner Art gewesen sein wird.



# Der Ortsvorsteher aus Heiligenwald informiert:

### Versöhnung über den Gräbern, Arbeit für den Frieden

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, auch in diesem Jahr führt der "Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V." in der Zeit vom 27.10. bis 18.11.2012 eine Haus- und Straßensammlung durch. Der Volksbund pflegt und erhält im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland 825 Kriegsgräber-



stätten in 45 Staaten als Mahnmal für den Frieden. Darüber hinaus kümmert er sich aber nicht nur um Gräber und Denkmäler sondern um immer noch ungeklärte individuelle Schicksale. Diese Arbeit wäre ohne die Einnahmen von Spenden nicht möglich.

Ich bitte Sie auch in diesem Jahr um Unterstützung der Aktion.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Ute Moro, Gemeindeverwaltung Schiffweiler, Tel.: 06821 67851.

Rüdiger Zakrzewski Ortsvorsteher

# Infos der VHS Schiffweiler

### "Schiffweiler meine / unsere Heimatgemeinde" Vortrag: Unsere Gemeinde in Bildern und Dokumenten

Montag 12. November 2012, 19.00 Uhr, Saal 114 im Rathaus in Schiffweiler.

Im Laufe der Vorträge der letzten Jahre wurden immer wieder historische Aufnahmen aus unserer Gemeinde gezeigt. Von den Zuhörern kam der Wunsch einen Abend mal nur mit Bildern und Dokumenten zu gestalten. Dabei sollen den historischen Aufnahmen aktuelle gegenüber gestellt werden. Auch einige alte, damals noch als Stummfilm auf 8 mm gedrehte, Filme über Ereignisse aus Landsweiler-Reden sollen gezeigt werden. Besondere Dokumente gehören mit dazu. Dieser Abend soll ein erster Versuch sein dem weitere Abende dieser Art folgen werden.

Er wird bestimmt interessant sein für Jung und Alt. Während die Jungen von heute auf früher schließen können, sehen die älteren Mitbürger den Wandel im Laufe der Zeit.

Der Kostenbeitrag beträgt 3 Euro

# Unterhaltung



# Fria waa alles annaschd – Teil 57 Weabung

Fria waa dass noch zimmlisch aanfach. E Annzeische enn de Daacheszeidung odda ann narra Liddfaaseil hadd gelangd, fa e Brooduggd bekannd se mache onn dann aach se vakaafe. Onn aach alls moodeane Medije emma effda zu Weabedrääscha woa senn, wie zumm Beischbiell ess Raadio, Kinno onn dann noch schbääda emma schdärrga ess Ferrnseje. Amm Aanfang senn nua aennfache Billda onn Weabeschbodds ausgeschdraal woa. Do hadd ma dann offd gligglische Familie gesienn odda läschellne Hausfraoje die Wäschepullva

aangebodd hann. Graad, noemm zweadde Welldgriesch hann die Billda emm Ferrnseja Wunnsch no emme geodnedde, idilische Lääwe voagegaugelld.

Wie dann de teschnische Foaddschredd ess Lääwe emma sterrga beschdemmd hadd, ess aach die Weabung emma modäjanna woa. Do senn emma mee die poosidive Eigenschffde vonn däemm Prooduggd enn de Voaddagrunnd gereggd woa. Die kaufleidd hann sisch emma ebbes neiess ennfalle geloss wie se die Waare ann de Mann odda dije Fraa brenge konnde. Ess hadd aach emma mee Weabefachleid genn, die sisch emma ebbes neiess ennfalle gelossd hann, dass sisch die Keiffa emma leischda ann e beschdemmdes Prooduggd eainnarre duenn

Doe gäbbds zuemm Beischbiell die lila Kuh vonn Millka, de Bäarremaarge-Bäa, de Luurschi vonn de Saalamannda Schuh, de Saaroddi-Moa, ess Habee Männje, de Meischda Brobba, de Fuggs vonn da Bauschbaakass onn noch unnzäälische annarre. Isch glaab, ess gäabbd kaum jeemannd, däja die Weabedrääscha nedd kennd.

Manfred Willems

### Ma senn ewe, wie ma senn

Wie senn ma doch friehja enn mancha Hinsicht so ähnfäldisch erzoh wor. Ma sollde emma lieb on brav senn. Wenn Erwachsene sich unnahalle, soll ma nedd dezwische schwätze, nor ja nedd vorlaud senn. Am Disch de Tella läär esse, dass ma groß on stark wärre. Voor da äldare Leid soll ma Reschpekt on Achdung hann. Aach mol die Dier offhalle, odda ä Tasch drahn, wenn's so schwär fa se ess.

Dass ess alles gudd on recht on scheen, awwa ma hadd aach schonn oft feschdgestelld, dass ma nedd emma medd Ahnstand on gudde Maniere dorch kommd.

Oft bleibt ma off da Streck.

Die, wo schlecht 'nää' sahn känne, wärre aach gääre ausgenutzt. On manche Leid denke, ma wär naiv on ä bisje domm. Guddhääd zahlt sich ewe nedd emma aus. Ess heischd jo nedd omsonschd enn me Spruch: 'Guddhääd ess ä Stick von da Dommhääd'.

Die Leid, wo's ehrlich medd ähm männe, senn da Ansicht, ma däät sich sovill gefalle losse. Ma misst amol an sich selwa denke.

Recht hann se jo – awwa mach mol ebbes drahn, wenn ma so erzoh on gepoold ess.

Saad ma ämol 'nää', ess ma schonn varratzt, on jedem gerecht se wärre, klappt sowieso nedd.

Awwa enn der heidisch Zeit, wo so viele noor noch an Macht on Geld denke, wo de Egoismus herrscht, kommd ma medd Guddhääd werklich nemmeh dorch.

Do muss ma sich, wie ma so scheen saad, off die hinnaschde Poode stalle

"Es ist halt nicht genug, zu wissen – man muss es auch anwenden. Es ist nicht genug, zu wollen – man muss es auch tun."

Marliese Wälder

### Gedicht des Monats

### Ess war ämol

Was hadd ma nedd friehja alles geschaffd, do war ma aach noch jung, on hodd noch Krafd. Doch heid gredd ma leida, leida, sei Grenze gesetzt: 'Bis dohin, on nedd weida!' Es Schicksal macht äwe voor känem hald. Wenn mal Glick hann, gänn ma aach ald. Friehja hadd ma zwei Trebbestufe medd ämol geholl, ma ess gesprung wie ä Reh. Doch heid kann ma dass vagesse – oh je, oh je!

Jede Daach hadd ma ä anna Zippalein on Schmerze – ich glaab, do schwätz ich so viele ausem Herze. Ohne vill no se denke –

die Muschgele duhn weh on ess knirsche die Gelenke.

De Blutdruck steiht aach als mol,

ma soll's nedd glaawe,

do gedda hoch wie's Thermomeda em Ennkochhaawe.

Ma dutt äwe ess Alda ganz scheen spiere, manchmol emm Gespräch de Fadem valiere. Dass wisse so viele sichalich: die groohe Gehirnzelle losse uns aach als mol emm Stich. Unsa Gesicht vaännad sich aach, ess ess nemmeh, wie's mol gewehn. Wie heischds emme Spruch so scheen: 'On schlaad die Haut aach noch so vill Falde, emm Herze bleiwe ma doch die Alde.'

Unsa Wünsche halle sich jetzt enn Grenze, senn nemmeh so groß, sefriede medd demm was ma hann, ess jetzt unsa Los. Nix meh medd Springensfeld on junge Dachse – ess Läwe ess hald so: Ess duhn kä Bääm enn de Himmel wachse.

An manche Daache fiehlt ma sich äwe mies, on manchmol aach wedda wohl. Was hinna uns leiht, dass war ämol.

Marliese Wälder



### Donnerstag, I. November

Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Friedhof Stennweiler, Reservistenkameradschaft Stennweiler

### 2. bis 4. November

Hobbykünstlerausstellung, Klinkenthalhalle Landsweiler-Reden

### Freitag, 2. November • 19.00 Uhr

**Stammtisch**, Vereinsheim, Obst- und Gartenbauverein Loeopoldsthal Graulheck

### Samstag, 3. November • 20.00 Uhr

Oldie Abend, Jahnturnhalle Heiligenwald, TV Heiligenwald

### Montag, 5. November

**Vortrag** der von Frau Feichtner von der Kath. Erwachsenenbildung zum Thema: Info über Ausbildung zum/zur Leihoma/Leihopa, Kolpingsaal, Kolpingsfamilie Heiligenwald

### Sonntag, II. November

**Wanderung:** Brennender Berg Dudweiler, Ski- und Wanderverein Stennweiler

### Mittwoch, 14. November • 17.00 – 20.30 Uhr

Blutspende, Bürgerhaus Heiligenwald, DRK Heiligenwald

### Samstag, 17. November

Sessionseröffnung mit allen Karnevalsvereinen, Bürgerhaus Heiligenwald

### Sonntag, 18. November

Generalversammlung der Kolpingsfamilie Heiligenwald, Kolpingsaal

### Sonntag, 25. November

**Vorweihnachtlicher Basar**, Bastel- und Handarbeitskreis der Ev. Kirchengemeinde, Ev. Gemeindezentrum Heiligenwald

### Samstag, Sonntag, 24. und 25. November

Rassegeflügelzuchtausstellung, Veranstaltung im Rahmen des Kulturprogrammes, Rasse-Geflügel-Zuchtverein Schiffweiler, Lindenhalle Stennweiler

### Freitag, 30. November

Kabarett mit Frederic Hormuth, Bürgerhaus Heiligenwald

# "St. Martin"

10.11. ab 19.00 Uhr: Gänsekeule mit Rotkohl und Klößen (bitte vorbestellen)



lokal des TFC Schiffweile

Pilsstube **Schellemann** 

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag ab 17.00 Uhr Sonntag Frühschoppen ab 11.00 Uhr Montag Ruhetag

Rathausstr.18 • Schiffweiler • Tel.: 06821 - 8692330



### Lesenswertes



King, Stephen
Wind - Der Dunkle Turm 8

978-3-453-26794-7 Preis: 19.99 €

Kurzbeschreibung: Ein Sturm zieht auf Roland, der letzte Revolvermann, und seine Gefährten haben den Grünen Palast hinter sich gelassen. Als sie auf dem

Pfad des Balkens ins Land Donnerschlag unterwegs sind, zieht ein heftiger Sturm herauf, und sie finden Schutz in einer verlassenen Hütte. Dort erzählt Roland seinen Begleitern, was in seiner Jugend geschah, nachdem er unbeabsichtigt seine Mutter umgebracht hatte: Sein Vater schickte ihn zu einer entlegenen Ranch, wo grausame Morde stattfanden. Alle Anzeichen deuteten auf einen Gestaltwandler als Täter hin, und es gab nur einen Zeugen – einen kleinen Jungen, der jetzt seines Lebens nicht mehr sicher ist... Mit Wind legt Stephen King einen achten Roman seines großen Endzeitepos um den Dunklen Turm vor, bei dem es sich nach eigenem Bekunden um sein wichtigstes Werk handelt. Derzeit befindet sich eine Verfilmung des gesamten Zyklus in der Vorproduktion.



Folett, Ken
Winter der Welt –
Die Jahrhundert-Saga

978-3-7857-2465-1 Preis: 29,99€

Kurzbeschreibung: Der Krieg ist vorbei. Doch der Friede ist trügerisch. In Deutschland verspricht der

Führer dem Volk eine große Zukunft. In den USA kämpft der Präsident gegen die Folgen der Weltwirtschaftskrise. Und in Russland zerbricht die Hoffnung der Revolution unter dem Terror der Bolschewisten. Winter der Welt, der zweite Roman der Jahrhundert-Saga, erzählt die Geschichte der nächsten Generation der Familien aus Sturz der Titanen. Während sich die einen in Verblendung und Schuld verstricken, werden den anderen die Augen geöffnet für das Unmenschliche, das im Namen der Ideologie geschieht. Heldentum

und Tragödie, Anpassung und Widerstand, Liebe und Hass bilden ein schicksalhaftes Geflecht vor dem Hintergrund des Zweiten Weltkriegs, der großen Zeitenwende des zwanzigsten Jahrhunderts, die mit dem Donner der Geschütze eine neue Weltordnung einläutet.



# George, Elizabeth Glaube der Lüge – Lynleys 17. Fall

978-3-442-31251-1 Preis: 24.99 €

Kurzbeschreibung: Bernard Fairclough ist das Oberhaupt einer wohlhabenden und einflussreichen Familie, die ihren Sitz im Lake District hat. Nichts ist ihm wichtiger, als jeden Makel, der die schöne Fassade

beschädigen könnte, zu vermeiden. Als sein Neffe eines Tages tot im See aufgefunden wird, erklärt die örtliche Polizei schnell, dass es sich um einen Unfall handelt. Fairclough, der dennoch jeden Verdacht ausräumen will, engagiert Inspector Thomas Lynley von New Scotland Yard. Und wie dieser schon bald entdeckt, gibt es einige Familienmitglieder, die einen Grund gehabt hätten, lan Cresswell Böses zu wollen. Zusammen mit seiner Kollegin Barbara Havers in London kommt er den Geheimnissen der Faircloughs Schritt für Schritt näher – und entdeckt dabei hinter der Fassade das Trümmerfeld ...

### Außerdem sind u.a. druckfrisch eingetroffen:

Deana Zinßmeister: "Das Pestzeichen" 978-3-442-47639-8, Preis 9,99€

Jean-Christophe Grangé: "Der Ursprung des Bösen" 978-3-431-03852-1, Preis 19,99€

Klüpfl/Kobr: "Schutzpatron-Kluftingers 6. Fall" 978-3-492-27483-8, Preis 9,99€

**Shari Low: "Liebe ahoi!"** 978-3-404-16700-5, Preis 8,99€

Sowie "Die Tribute von Panem I" und "Gregs Tagebuch 3" als Taschenbuch!

Und hier kriegen Sie sie:

Buchhandlung LITERAtur, Hauptstraße 31a, 66578 Schiffweiler



### Liebe Kunden!

Wir bitten Sie nochmals, die Buchgutscheine aus den Jahren 2006 & 2007 bis zum 31.12.2012 in unserer Buchhandlung einzulösen. Über dieses Datum hinaus ist keine Einlösung dieser Gutscheine mehr möglich. Bitte beachten Sie: Nur die Gutscheine aus 2006 & 2007!

# **Ergotreff – Ergotipp**

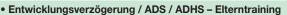
### Praxis für Ergotherapie Hollenbach

### Fachpraxis für Lerntherapie

Pestalozzistraße 46 · 66578 Schiffweiler

Eleonore Hollenbach

Ergotherapeutin / Lerntherapeutin



- Rehabilitation: nach Unfall Schlaganfall Hilfe zur Selbsthilfe
- Demenz / Alzheimer Hirnleistungstraining Bewegungstraining
- Unterstützende Kommunikation Verhaltenstherapie
- Bei Schulproblemen wie: Lese-, Schreib- und Rechenschwäche

Anmeldung: Mo bis Fr: 16.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Telefonnummer: 0 68 21 / 6 41 31 Sprechzeiten nach Vereinbarung

Hausbesuche • alle Kassen • Privat



### 66578 SCHIFFWEILER-HEILIGENWALD

Gewerbegebiet Klinkenthal Tel.: 0 68 21 / 96 07-0

### 66538 NEUNKIRCHEN

Wellesweilerstraße 69 Tel.: 0 68 21 / 92 03-0



### ROBERT RÖHLINGER

EIN UNTERNEHMEN DER HORNBACH BAUSTOFF UNION

### /// BESUCHEN SIE UNSERE BÄDER- UND FLIESENAUSSTELLUNG! ///



Über 100 verschiedene Sorten Fliesen und Zubehör vorrätig.



Zu jeder vollen Stunde steht ein Shuttle-Service auf dem Parkplatz 2 am Fuße der Alm zur Verfügung!

FuN Berg GmbH

Almtelefon: 01 78 / 39 99 628



gültig vom 25.10. bis 28.11.2012



### Saarpark Apotheke Neunkirchen

Inhaber Georgios Liabotis Stummplatz 1 · 66538 Neunkirchen Telefon 0 68 21/15 25-26 · Telefax 0 68 21/2 12 45

www.Saarparkapotheke.de saarparkapotheke@t-online.de Täglich durchgehend geöffnet!

Mo.-Sa. 8.30 - 20.00 Uhr

Bestellen Sie beguem von zuhause. Wir haber für Sie einen KOSTENLOSEN LIEFERSERVICE

ZUSÄTZLICHE COUPONS KÖNNEN SIE SICH





Achten Sie auch auf unser Angebot im Internet!

**AUCH AUS DEM INTERNET AUSDRUCKEN** 

Gesundheit kann sooo günstig sein! Bis zu 40% Rabatt auf nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel! Wenn Sie sparen möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig!

Schon bei einem Einkauf ab 3,-€ erwerben Sie Wertgutscheine (GTA-Euro), mit denen Sie bei Ihrem nächsten Einkauf bares Geld sparen.

### Da geht's mir gleich viel besser!



Aspirin® Complex

20 Beutel

statt € 14,49 1)

Freundschaftspreis

Wir beraten Sie gerne







Dragées

100 Stück

statt € 14,85 1)

freundschaftspreis 10.4 Wir beraten Sie gerne

### Warum woanders mehr bezahlen?



Bis zu 40% günstiger!

40%



Paracetamol 500 mg Hexal®

20 Tabletten

statt € 1,96 1)

Freundschaftspreis Wir beraten Sie gerne

> "Wollen Sie Geld sparen? Dann fragen Sie uns wie! Über 10.000 zuzahlungsfreie Arzneimittel! Wir beraten Sie gerne!

### Wir belohnen Sie <u>für Ihr Kommen!</u> Mustermann, Manfred 26.07.56 Musterstr. 123 12345 Musterstadt 267891234 3 1 ...und erstatten Ihre Park- oder Busgebühren!\*\* ^^ egal wo Sie parken, für die erste Stunde (0.50 €) bzw. 0.50 € von Ihrer Busfahrkarte bei einem Bareinkauf ab 15,- € oder Einlösung eines Rezeptes



Gingium® intens 120 120 Filmtabletten

Freundschaftspreis

Wir beraten Sie gerne

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

Nur ein Coupon und Artikel pro Person

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem gesamten Sortiment, ausgenommen sind preisreduzierte Artikel und verschreibungspflichtige Arzneimittel.

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von



auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem gesamten Sortiment, ausgenommensind preisreduzierte Artikel und verschreibungspflichtige Arzneimittel.

Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Gültig vom 25.10. bis 28.11.2012. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung. 1) Ehemaliger Verkaufspreis.

nodno